

II-1866 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5488 13

1993-12-14

A n f r a g e

der Abgeordneten Murauer
und Kollegen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend mangelhafte EDV-Ausstattung des Amtes des
Landesschulrates für Oberösterreich.

Der Rechnungshof hat bei seiner Einschau beim Landesschulrat für Oberösterreich auch Detailkritik an Verwaltungsabläufen geübt. Der Präsident des Landesschulrates für Oberösterreich, Hofrat Dr. Johannes RIEDL, hat in der den Bericht des Rechnungshofes behandelnden Sitzung des Rechnungshofausschusses des Nationalrates darauf hingewiesen, daß durch eine zeitgemäße EDV-Ausstattung nicht nur der Kritik des Rechnungshofes entsprochen, sondern auch die Dienstleistung des Landesschulrates verbessert werden könnte. Diese EDV-Ausstattung könnte auch zu einer Vereinfachung der Verwaltung und zur Verkürzung der Bearbeitungszeit führen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e:

- 1) Wann gedenken Sie die Landesschulräte mit zeitgemäßen und vernetzungsfähigen EDV-Anlagen auszustatten?
- 2) Wann ist mit einer EDV-Vernetzung der Landesschulräte untereinander, mit dem Bundesministerium für Unterricht und Kunst sowie dem Bundesrechenzentrum zu rechnen?
- 3) Welche Geldmittel sind konkret für 1994 für die EDV-Ausstattung für Oberösterreich vorgesehen?
- 4) Was werden Sie unternehmen, um dieses Anliegen österreichweit einer raschen Erledigung zuzuführen?